

STELLENAUSSCHREIBUNG

rubicon e.V. in Köln unterstützt lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* und queere Menschen (LSBT*I*Q), ihre Familien und Wahlfamilien darin, selbstbewusst und angstfrei zu leben und zu lieben. Zu den Angeboten gehören psychosoziale und (Erziehungs-) Beratung, Antidiskriminierungs- sowie Antigewaltberatung, kommunale LSBT*I*Q-Senior_innenarbeit, offene Angebote für Geflüchtete, HIV-Prävention, Bildungsangebote, Koordination der Antigewaltarbeit auf Landesebene sowie politische Lobbyarbeit. Für die Umsetzung der Vereinsziele arbeiten derzeit 32 hauptamtliche und über 80 ehrenamtliche Mitarbeiter_innen im rubicon e.V. Weitere Infos: www.rubicon-koeln.de

rubicon e.V. besetzt zum nächstmöglichen Termin folgende Position:

Mitarbeiter_in (d/w/m) für HIV- und STI-Prävention für LSBT*I*Q, 90% (36 Wochenstunden)

Die Stelle ist bis zum 31.12.2026 befristet. Eine Weiterbeschäftigung ist bei entsprechender Fördermittelzusage gewünscht und angestrebt. Planung ab 2027, Stellenvolumen 60% (24 Wochenstunden)

Ihre Hauptaufgaben

- Ausarbeitung eines Konzepts der Stelle HIV, STI sowie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
- HIV- und STI- Präventionsarbeit
- Gesundheitsförderung für queere Menschen
- Fortbildungen, Schulungen, Sensibilisierungsberatungen und Fach-Vorträge
- Begleitung von Selbsthilfegruppen
- Entwicklung und Durchführung von weiteren zielgruppenrelevanten Angeboten
- Vernetzungsarbeit – Teilnahme am Arbeitskreis HIV und Gremienarbeit
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – WordPress-Kenntnisse
- Berichts- und Dokumentationsarbeit

Ihr fachliches Profil

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialwesen u.a. oder vergleichbare mehrjährige Berufserfahrung
- Fachkompetenz im Themenbereich HIV, STI sowie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
- Erfahrung in der Arbeit von Menschen, die von Rassismus betroffen sind
- Moderationsfähigkeit und Erfahrung in der Gruppen- und Vernetzungsarbeit sowie in Fortbildungen

Ihr persönliches Profil

- Feldkompetenz zu queeren Lebensrealitäten und intersektionalen Ansätzen
- Kooperativer und selbstständiger Arbeitsstil in einem multidisziplinären Team
- Sensibilität im Umgang mit Diskriminierungsthemen
- Ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur gelegentlichen Arbeit an Abenden und am Wochenende

Wir bieten

- Mitarbeit in einem diversen, engagierten und fachlich qualifizierten Team
- Möglichkeit zur Intervention und Supervision
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach Haustarif

Uns ist es ein Anliegen, viele Perspektiven in unsere Arbeit mit einzubeziehen und Diskriminierungen entgegenzuwirken. Wir laden Personen mit mehrfachdimensionalen Positionierungen daher sehr zur Bewerbung ein.

Kontakt:

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung bitte ausschließlich als PDF per E-Mail bis zum **25. Mai 2026** an:
rubicon. e.V., Geschäftsführung, bewerbung@rubicon-koeln.de